

Fort- laufende Nr.	Das verpfän- dete Grund- stück und dessen jetziger Besitzer.	Fol. des Grund- u. Hyp.- Buchs.	Hypothekensforderung und deren Inhaber.	Name dessen, welcher das Grundstück bei Entstehung der Schuld besessen hat und Urkunde, aus welcher die Schuld erhellet.
14.	Feld u. Wiese Joh. Christian Gerbeths	6.	100 Mfl. ält. Währg. Kaufgelder an Hans Konrad Wolfahrts Erben 10 Mfl. im 20fl.-F. angewiesene Kaufgelder an Hans Nicol Rudorf in Tiefenbrunn 10 Mfl. dergl. an Joh. Nicol Köppel zu Poffeck 12 Mfl. dergl. an Joh. Konrad Wilfert in Birkhaus 10 Mfl. dergl. an Joh. Adam Wilfert in Poffeck 50 Mfl. dergl. an Anne Rosine Müller 50 Mfl. dergl. an Anne Margarethe Müller 50 Mfl. dergl. an Anne Elisabeth Baumgärtel geb. Müller	Joh. Konrad Wolfahrt jr., laut Kfs. vom 11. Decbr. 1739. Egidius Baumgärtel, lt. Kaufs vom 5. Novbr. 1777.
C. zu Haselrain				
15.	Gut Joh. Nicol Strobels	5.	4 Mfl. angewiesene Kaufgelder an den Pächter Söhllich zu Poffeck 4 Mfl. dergl. an den Justitiar Christian Benjamin Ußwald 17 Mfl. dergl. an Andreas Richter im obern Hammer 20 Mfl. Kaufgelder an Joh. Paul Strobel	Joh. Paul Strobel, lt. Kaufs vom 15. Septbr. 1773. Joh. Georg Strobel, lt. Kfs. vom 19. Januar 1780.
16.	Bauergut Joh. Georg Hertels	22.	60 Mfl. Kaufgeld an Andreas Wurlitzer 75 Mfl. dergl. an Joh. Michael Wurlitzer	Joh. Michael Wurlitzer, lt. Kaufs vom 18. Febr. 1737. Joh. Adam Jeh, lt. Kfs. vom 30. Febr. 1780.
17.	Haus Joh. Wolfg. Hillers	15.	60 Mfl. ält. Währg. Kaufgelder an Martin Söllner	Joh. Ehrhardt Söllner, lt. Kaufs vom 17. Octbr. 1736
18.	Haus Joh. Wolfg. Rudorfs	21.	60 Mfl. im 20fl.-F. dergl. an Joh. Ehrhardt Söllner	Joh. Andreas Söllner, lt. Kfs. vom 7. April 1767.
19.	Dasselbe Haus	21.	19 fränk. Gldn. 3 Gr. 4 Pf. Erbegelder dem Joh. Paul Ludwig	Hans Wolf Grünert, lt. Cautions- u. Hyp.-Schs. v. 12. Decbr. 1789.
D. zu Burkhardsgrün, Gerichtsantheil Poffeck				
20.	Bauergut der Christiane Sophie Seidel geb. Seifert	2.	10 Mfl. angewiesenes Kaufgeld an Joh. Georg Rödel in Burkhardsgrün	Anne Sophie Groh geb. Günther, lt. Kaufs vom 21. April 1800.

Bekanntmachung.

Die Erben des Bauergutsbesizers weil. Johann Georg Wittigs zu Kornbach haben das ihnen durch Erbgangrecht zugefallene, auf Fol. 1 des Grund- und Hypothekenbuchs für Kornbach, Tobertiger Gerichtsantheils, eingetragene Halbhusengut unter Nr. 15 des Brand-Catasters um und für 1700 Thlr. Kaufgeld und gegen Uebnahme verschiedener Herbergs- und Auszugsleistungen, auch sonstiger Verpflichtungen, welche bei dem unterzeichneten, zu Plauen wohnhaften Gerichtsdirector einzusehen sind, an ihren Miterben Johann Georg Wittig zu Kornbach verkauft und ist von uns in dessen Folge nach erfolgter Ertheilung des obervormundschaftlichen Dekretes wegen der betheiligten Unmündigen

der 1. Decbr. 1854

zum diesfalligen Licitationsstermine anberaumt worden.

In Gemäsheit der Bestimmungen der allgemeinen Vormundschaftsordnung vom 10. October 1782 Cap. XVI. §. 5 werden daher Alle, welche ein Mehreres zu geben gesonnen sind, hiermit

geladen, an diesem Tage vor uns an hiesiger Gerichtsstelle Vormittags vor 12 Uhr zu erscheinen, sich anzugeben und ihre Zahlungsfähigkeit nachzuweisen, nach 12 Uhr aber ihre Gebote zu thun und sich des Weiteren zu gewärtigen.

Tobertig, den 24. Juni 1854.

Adelig Schönfels'sche Gerichte daselbst.

Steinberger,

G. = D.

Substations-Patent.

Einer ausgeklagten Schuld halber sollen beziehentlich mit Genehmigung des Patrimonialgerichts Thurnhof die der Cavillerei-Besitzerin allhier, Elisabeth verehelichten Schönstein, zugehörigen Grundstücke und zwar zunächst

1) das zu der Cavillerei gehörige und von dem Hause unter Nr. 204 des Brandcatasters an noch abzutrennende, auf Folium 300 des Grund- und Hypothekenbuchs für hiesige